

Studienfahrt 2012

Auf den Spuren Hermann Hesses unterwegs im frommen Schwabenlände

20. – 22. Juni 2012

Würzburg, Maulbronn, Pforzheim, Herrenberg, Calw, Holzgerlingen, Tübingen, Liebenzell, Freudenstadt, Baden-Baden

Wir starten 6.30 Uhr von Hessisch Lichtenau.

Würzburg - Residenz ist UNESCO-Weltkulturerbe

Unter der Leitung von Balthasar Neumann gelang mit vielen Künstlern die temperamentvollste Variante dieses Stils in ganz Deutschland. Genannt



auch das »**Würzburger Rokoko**«.

Kloster Maulbronn ist auch Weltkulturerbe

Das Kloster Maulbronn gilt als die am vollständigsten erhaltene Klosteranlage des Mittelalters in Europa. Hier sind alle Stilrichtungen von der Romanik bis zur Spätgotik in einzigartiger Dichte zu



**Friedenshofwerk Nordhessen
Bezirk Großalmerode-Lossetal**

bewundern. Nach der Reformation wurde eine ev. Klosterschule eingerichtet, die als ev.-theologisches Seminar noch heute besteht. Namhafte Größen der Wissenschaft und Literatur wie Johann Kepler, Friedrich Hölderlin und **Hermann Hesse** verbrachten hier einen Teil ihrer Schulzeit.



Pforzheim - Die Goldstadt

Eingebunden in den Schwarzwald, umgeben von Kraichgau und Stromberg, liegt Pforzheim, die Goldstadt, das Zentrum der Deutschen Schmuck- und Uhrenindustrie. Im Technischen Museum der Pforzheimer Schmuck- und Uhrenindustrie



lassen wir uns von Spezialisten die Arbeitstechniken zur Schmuckherstellung praktisch vorführen. Die Uhrenproduktion war einem ungleich stärkeren Wandel ausgesetzt als die Schmuckindustrie. Von der mechanischen Uhr führte der Weg über die elektronischen Uhren zur Quarzuhr. Im Museum werden alle Schritte der Produktion eines Zeitmessers vom 18. Jahrhundert bis heute von Uhrmachern erklärt und teilweise auch vorgeführt.



**Verlag
in Holzgerlingen**

SCM Hänssler

Es beginnt mit einem Lied. Friedrich Hänssler sen. (1892-1972) hat gerade „Auf Adlers Flügeln getragen“ geschrieben. Dieses Lied ist manchen



**Auf Adlers
Flügeln getragen**

sicher gut bekannt und lieb und wertvoll! Doch durch die Wirren des Ersten Weltkriegs findet sich kein Verlag, der es drucken will. Deshalb gründet Friedrich Hänssler einen kleinen Musikverlag. Unter dem Motto: **Glauben fördern – Leben finden!** werden heute Bücher, Musikproduktionen und Filme erzeugt und vertrieben. Das Programm orientiert sich dabei an biblischen Werten. Wie das geht? Wir lassen uns informieren.

Calw

Der 1877 in Calw geborene und 1946 mit dem Literatur-nobelpreis ausgezeichnete **Hermann Hesse** ist weltweit



der meist-gelesene deutschsprachige Schriftsteller. Die Gesamtauflage seines in nahezu 60 Sprachen übersetzten Werkes beträgt über 100 Millionen Exemplare. In der Stadt und im Hermann-Hesse-Zentrum und -Museum werden wir uns auf seine Spuren begeben.



Tübingen

Die schwäbische Universitätsstadt verbindet das



Flair eines liebevoll restaurierten mittelalterlichen Stadtkerns mit der bunten Betriebsamkeit und dem Lebensgefühl einer jungen Studentenstadt. Von 1895 bis 1899 absolvierte **Hermann Hesse** seine Buchhändlerlehre im Hause J. J. Heckenhauer bei dem „Prinzipal“ Carl August Sonnewald.



Trotz der langen Arbeitstage war es für Hesse eine intensive Zeit des Selbststudiums. Hier gibt es Stadtführung und Stadtbummel.

Bad Liebenzell



Deutschland, sondern „weltweit“ wollen die Missionarinnen und Missionare der Liebenzeller Mission „Hoffnung schenken“. Wie das funktioniert, wollen wir durch einen Blick hinter die Kulissen erfahren. Dazu machen wir eine Tour auf dem „Missionsberg“.

„Mit Gott von Mensch zu Mensch“, so heißt das Motto der Liebenzeller Mission.

Nicht nur in



Auf dem Missionsberg

Bad Liebenzell



Freudenstadt - Schwarzwald - Baden-Baden

Naturerleben gibt es zum Schluss noch mal reichlich.

Vom wunderschönen Marktplatz mit der zweischiffigen im Winkel gebauten Kirche in Freudenstadt geht es

über die Schwarzwaldhochstraße nach Schloss Hohenbaden.

Von dort kann man eine herrliche Aussicht beim Kaffeetrinken oder bei einer Wanderung auf den Battert genießen.



Wohnen werden wir die beiden Nächte im VCH-Hotel in Herrenberg

Hildrizhauser Str. 29
71083 Herrenberg
Tel. 07032/206213



Dort gibt es am 2. Abend in dem gemütlichen Gewölbekeller einen **Hermann-Hesse-Abend** für Interessierte. Gedichte und Lyrik werden von berühmten Sprechern als Aufnahme eingespielt oder von Teilnehmern gelesen.

Die Kosten betragen für die Fahrt und Besichtigungen inklusiv Unterkunft mit Frühstück

- im Doppelzimmer 185,- €
- im Einzelzimmer +25,- € Zuschlag mit Dusche und WC pro Person.

Wir bitten, eine Anzahlung von 50,- € zusammen mit der Anmeldung zu überweisen.

Bankverbindung:

Friedenshofwerk e.V.

Konto-Nr.: 639

BLZ: 520 604 10 bei EKK-Kassel

Stichwort: Studienfahrt Hermann Hesse

Leitung

Frank Wachsmuth,
49 Jahre,
verheiratet, 3 Kinder,
Prediger der Landeskirchlichen
Gemeinschaften Großalmerode-
Lossetal



Helmut Mänz
65 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
aktiver Rentner,
Leiter der LKG
Hessisch Lichtenau

Bei Rückfragen:

Frank Wachsmuth
Hopfengarten 5

37235 Hessisch Lichtenau

fc-wachsmuth@gmx.de

Telefon 05602/909 44 09

Helmut Mänz
Pommernstraße 3

hkwmaenz@arcor.de

Telefon 05602/3282

Eine weitere Fahrt findet bereits vom 30.05. bis zum 01.06. statt. Leitung: Pfr. Andres Synofzik
Tel. 05602 6767, E-Mail: andres.synofzik@ekkw.de
Das Programm beider Studienreisen ist identisch.